



NACH INTENSIVER  
BAUPHASE:

## OEMUS MEDIA AG präsentiert innovative Gebäudeerweiterung

Dass die OEMUS MEDIA AG durch den *ZWP Designpreis* eine sichtbare Affinität für smartes und modernes Design hat, ist unbestritten. Dass sie aber auch beim Thema nachhaltiger Bau nicht nur anderen zuschaut, sondern selbst erfolgreich agiert, beweist die Prämierung mit dem **Architekturpreis der Stadt Leipzig**: Im Jahr 2017 erhielt das Leipziger Verlagshaus für die Aufstockung des denkmalgeschützten Kontorhauses einer alten Celluloidfabrik auf dem Verlagsgelände im Leipziger Westen die renommierte Auszeichnung.

Sieben Jahre nach Erhalt des Architekturpreises präsentiert die OEMUS MEDIA AG einen weiteren Meilenstein ihrer Bauaktivitäten: den fertigen, hochmodernen Umbau zweier Bestandsgebäude, die sich ebenso wie das historische Kontorhaus auf dem Areal des Verlagsstandortes befinden. Der ambitionierte Umbau ist ein deutliches Zeichen für **den stetigen, OEMUS-typischen Wachstumskurs** auf ganzer Strecke. Im Jubiläumsjahr des Verlages erhält der erfolgreiche Bauabschluss eine besondere Gewichtung – während man stolz auf bisher Erreichtes zurückschauen kann, steht das Baugeschehen exemplarisch für den Blick nach vorn und als selbstbewusstes Signal für nachhaltige Zukunftsinvestitionen.

### AUS DEM BAUPROJEKT

sind 1.000 Quadratmeter Büro-, Verwaltungs- und Lagerfläche entstanden. Ein Großteil des Baukörpers wurde in Holz-Beton-Verbundbauweise hergestellt.



© Ein Weltmann in Plagwitz und Schleußig – Carl Ernst Mey und die Deutsche Celluloid-Fabrik Actiengesellschaft von Otto Werner Förster, TAURUS Verlag Leipzig, 1999, ISBN 3-980 5669-8-6

